

Videotutorial: ALKIS Auskunft 1 - Flurstücksnachweise

Material vom 15.03.2021

Zusammenfassung

Dieses Video beinhaltet die Möglichkeiten zur Beauskunftung im Fachverfahren ALKIS innerhalb der Auskunfts- und Präsentationskomponente „Geobasisdaten online“ und beschreibt die Erzeugung von Flurkarten und Liegenschaftsbeschreibungen.

Text

1. Allgemeines

Herzlich willkommen zu einem weiteren Videotutorial für „Geobasisdaten online“. Während die vorherigen Videos den Grundaufbau der Anwendung und die Suche nach ALKIS-Beständen zum Thema hatten, soll in den folgenden zwei Videos auf die Beauskunftung aus dem ALKIS-Datenbestand eingegangen werden. Die ALKIS-Beauskunftung erfolgt hierbei nicht zentral aus dem Menü heraus, sondern über das Druckersymbol der Schaltfläche „Erzeuge Nachweis“ im Ergebnis- oder Detaildialog des jeweiligen Werkzeugs. Es wird darauf hingewiesen, dass die in diesem Video gezeigten Eigentümerangaben nur auf Beispieldaten beruhen.

Dieses Tutorial hat die Erstellung von Flurkarten und Flurstücksnachweisen zum Thema. Im nächsten Tutorial wird die Beauskunftung über Bestands- und Grundstücksnachweise behandelt.

2. Karteikarten Ergebnisse und Details

Um Flurstücksnachweise und Flurkarten zu erzeugen, muss zunächst der Ergebnisdialog des Werkzeuges „Flurstücke“ bzw. dessen Karteikarte „Details“ geöffnet werden. Letzteres kann auch über das eingebettete Werkzeug „ALKIS-Kurzinformation“ erfolgen. Durch das Setzen eines Punktes auf das gewünschte Flurstück erscheint ein Popup-Fenster mit der Schaltfläche „Flurstücksinformationen zum Flurstück anzeigen“. Alternativ kann über die Suche „Suche über Flurstückskennzeichen“ und dort unter „freie Eingabe“ nach dem Flurstück in der Gemarkung 110001, der Flur 821, mit der Nummer 00346 gesucht werden.

Im nun geöffneten Ergebnisdialog lassen sich nach der Auswahl von Flurstücken über die Schaltfläche „Erzeuge Nachweis“ Mehrfachnachweise erzeugen. Hier soll jedoch das einzelne Flurstück mit einem Klick auf das Auge-Symbol markiert und dann über die Schaltfläche „Flurstücksinformation anzeigen“ in die Karteikarte „Details“ gesprungen werden.

In der Detailansicht sind die Basisinformationen des Flurstücks zu sehen, in denen folgende Informationen aufgeführt sind:

- die administrativen Einheiten
- die Lagebezeichnung
- die Flächengröße und
- die Angaben zur Entstehung und Fortführung

Darunter befinden sich Container, die einzeln oder gemeinsam geöffnet werden können und Zusatzinformationen zum Flurstück anzeigen. Diese umfassen:

- die Tatsächliche Nutzung
- die Klassifizierung
- das Landesgrundvermögen
- Eigentümer und Berechtigte mit Link zum Buchungsblatt und
- Information zur Historie des Flurstückes

Die Verfügbarkeit der Container ist abhängig von den vorhandenen Informationen zum Flurstück und den Rechten des Benutzers. Unter dem letzten Container lassen sich die Schlüssel zu den Angaben zum Flurstück anzeigen. Beim Klick auf die Schaltfläche „Erzeuge Nachweis“ öffnet sich ein Unterdialog, über den man zur Beauskunftung zum gewählten Flurstück gelangt.

3. Flurkarte erzeugen

Zur Erstellung einer Flurkarte muss der Container „Flurkarten“ geöffnet werden. Im Kartenbild erscheint ein blauer Rahmen, der den späteren Druckbereich kennzeichnet. Ist der Rahmen nicht blau, sondern weiß, kann er mit einem Klick aktiviert werden. Durch Klick innerhalb oder außerhalb des Rahmens kann mit gedrückter Maustaste das Kartenbild verschoben werden. Den Rahmen selbst kann man verschieben, indem auf diesen geklickt wird.

Im Container „Flurkarten“ lässt sich der Auszug nach Wunsch konfigurieren, wozu mehrere Klapplisten, ein Schieberegler und Schaltflächen für die nachträgliche Beschriftung zur Verfügung stehen. Als Produktklassen werden nicht amtliche Karten angeboten, als Produkt die Flurkarte. Das Format kann je nach Zweck zwischen Hoch- und Querformat sowie den Größen A4 bis A0 angepasst werden. Es wird empfohlen, Flurkarten größer als A3 über den Warenkorb zu bestellen, da die Generierung der Karte in diesen Formaten mehr Zeit in Anspruch nimmt. Wie auch das Format kann der Maßstab über eine Klappliste bestimmt werden. Mittels Schieberegler lässt sich die Drehung der Karte festlegen. Der Drehwinkel kann auch manuell eingegeben werden. Zu beachten ist hierbei, dass ein negativer Winkel den Kartenrahmen entgegen dem Uhrzeigersinn und ein positiver Winkel diesen in Uhrzeigersinn dreht.

Neben den genannten Einstellungen zu Format, Maßstab und Drehungen, können der Flurkarte auch nachträgliche Beschriftungen hinzugefügt werden. Hierzu aktiviert man die Schaltfläche „Beschriftung einfügen“ woraufhin sich eine zusätzliche Klappliste öffnet. Zur Auswahl stehen hier:

- die Flurstücksnummer
- die Flur
- der Gemarkungsname
- der Straßenname sowie
- eine Hausnummer

Flurstücksnummer, Flur und Gemarkungsname werden hinzugefügt, indem auf die entsprechende Position in der Karte geklickt wird. Die hinzugefügten Texte sind parallel zum Rand des Kartenbildes ausgerichtet. Straßenname und Hausnummer werden über eine Strecke in der Karte definiert, sie können beliebig orientiert werden.

Beispielhaft sollen der Straßenname und die Flurnummer ergänzt werden. Beim Beschriftungswerkzeug „Straßenname“ werden zwei Klicks in die Karte benötigt um den Anfangs- und Endpunkt der Strecke festzulegen, an der der Name ausgerichtet wird. Im Werkzeug „Flur“ genügt ein Klick an die Stelle, an welcher die Flurnummer erscheinen soll. Um einzelne Beschriftungen zu löschen, kann die Schaltfläche „Ausgewählte Beschriftung löschen“ aktiviert werden. Durch die Auswahl der gewünschten Beschriftung, wird diese aus

der Karte entfernt. Sollen alle Beschriftungen gelöscht werden, muss die Schaltfläche „Alle Beschriftungen löschen“ gewählt werden.

Wenn die Konfiguration der Flurkarte abgeschlossen ist, kann sie entweder über den Warenkorb bestellt oder sofort erzeugt werden. Im ersten Fall wird der Auftrag in den Warenkorb gelegt, über den anschließend bestellt werden kann. Nach erfolgreicher Produktion der Karte kann diese über „Ihre Bestellungen“ heruntergeladen werden. Während des Bestellvorganges werden zwei E-Mails an die hinterlegte E-Mailadresse des Nutzers versandt – die Auftragsbestätigung bei der Bestellung und der Lieferschein bei der Bereitstellung der Daten. Die Schaltfläche „Sofort erzeugen“ öffnet das PDF mit der Karte in einem extra Fenster. Zu beachten ist, dass die komplette Anwendung kostenfrei zur Verfügung steht und genutzt werden kann. Auch eine Bestellung über den Warenkorb zieht keine Kosten nach sich.

4. Liegenschaftsbeschreibungen erzeugen

Zum Abschluss dieses Videos soll noch eine Liegenschaftsbeschreibung erstellt werden. In dem Unterdialog „Erzeuge Nachweis“ wird hierzu der Container „Liegenschaftsbeschreibungen“ geöffnet. Es werden nur zwei Klapplisten angeboten, je eine für die Produktklasse und das Produkt. Als Produktklasse lassen sich nur nichtamtliche Nachweise auswählen. In der Produktliste kann sich für einen Flurstücksnachweis oder einen Flurstücks- und Eigentumsnachweis entschieden werden. Die Auswahlmöglichkeit in der Produktliste wird in Abhängigkeit der Berechtigungen des Nutzers angeboten. Das Format der Liegenschaftsbeschreibung ist stets ein PDF

Es besteht auch an dieser Stelle die Möglichkeit, den Flurstücksnachweis entweder über den Warenkorb zu bestellen oder sofort zu erzeugen. Im letzten Fall öffnet sich je nach Browser ein extra Fenster oder Tab, in dem der Nachweis dargestellt wird.

Wir hoffen, dieses Video konnte Ihnen weiterhelfen und die Möglichkeiten zur Erzeugung von Flurkarten und Flurstücksnachweisen aufzeigen. Im zweiten Tutorial zur Beauskunftung wird auf die Erzeugung von Bestands- und Grundstücksnachweisen sowie Punktnachweisen genauer eingegangen.

Verantwortlich

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
Abteilung III – Geoinformation
III C 4 – Geobasisdatenbereitstellung
Fehrbelliner Platz 1
10707 Berlin